

Wenn die Teilnahme am Begräbnis nicht möglich ist -

Vorschlag (A) für eine häusliche Feier während der Zeit des Begräbnisses

Gläubige, die nicht mit zur Begräbnisliturgie gehen dürfen, können gebeten werden, zu Hause zu beten.

Auf den Tisch, um den sich die Gläubigen, die im Haus zusammenwohnen, versammeln, wird eine Decke gelegt. In die Mitte werden Kerze und Kreuz gestellt. Ein Bild des Verstorbenen (Sterbebild, Todesanzeige) kann dazugelegt werden. Das Gotteslob wird benötigt.

V: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

A: Amen.

V: Der Gott und Vater Jesu Christi, unseres Herrn, der Vater des Erbarmens und Gott allen Trostes – er tröste uns in aller Not.

V: Wir haben uns in diesem Haus versammelt, um in Verbundenheit mit den Angehörigen von **N.** Abschied zu nehmen. Dieser Tod erfüllt viele Menschen mit Schmerz. Wir möchten zum Ausdruck bringen, dass wir an ihrer Trauer mittragen. Als Christen leben wir aus dem Glauben, dass der Tod nicht das Ende, sondern der Beginn eines neuen Lebens ist.

V: Herr Jesus Christus, du bist für uns gestorben,
Herr, erbarme dich unser.

A: Herr, erbarme dich unser.

V: Herr Jesus Christus, deine Liebe ist stärker als Tod und Sünde,
Christus, erbarme dich unser.

A: Christus, erbarme dich unser.

V: Herr Jesus Christus, du schenkst Auferstehung und ewiges Leben,
Herr, erbarme dich unser.

A: Herr, erbarme dich unser.

V: Lasset uns beten.
Allmächtiger Gott,
hilflos stehen wir dem Sterben unserer Lieben gegenüber,
denn der Tod ist unabänderlich.
Du aber hast uns deinen Sohn gesandt und ihn für uns alle
dahingegeben. Darum können uns weder Trübsal noch Bedrängnis,
ja nicht einmal der Tod von deiner Liebe trennen.
Erhalte uns in diesem Glauben und führe uns zu neuem Leben. Amen.
(GL 28,2)

L: Aus dem ersten Brief des Apostels Paulus an die Gemeinde in
Thessalonich.
Schwestern und Brüder, wir wollen euch über die Entschlafenen nicht
in Unkenntnis lassen, damit ihr nicht trauert wie die anderen, die
keine Hoffnung haben. Denn wenn wir glauben, dass Jesus gestorben
und auferstanden ist, so wird Gott die Entschlafenen durch Jesus in
die Gemeinschaft mit ihm führen. Dann werden wir immer beim Herrn
sein. Tröstet also einander mit diesen Worten!
(1 Thess 4,13-14.17b-18)

V: Lasst uns in Stille des (der) Verstorbenen N. gedenken und ihn (sie)
der Güte Gottes anvertrauen.

Stille

V: Zum Paradies mögen Engel dich geleiten, ... (GL 515)

An dieser Stelle kann ein Geheimnis des Rosenkranzes (GL 4) gebetet werden,
z.B.: Gegrüßet seist du, Maria ... Jesus, der von den Toten auferstanden ist.
Heilige Maria, Mutter Gottes, ...

V: Zu Jesus Christus rufen wir voll Vertrauen für unseren Bruder
(unsere Schwester)

V: Erlöse ihn (sie), o Herr!

A: Erlöse ihn (sie), o Herr!

V: Von aller Schuld
A: erlöse ihn (sie), o Herr!
V: Durch deine Menschwerdung
und dein heiliges Leben
A: erlöse ihn (sie), o Herr!
V: Durch dein Kreuz und Leiden
A: erlöse ihn (sie), o Herr!
V: Durch dein Sterben und Auferstehen
A: erlöse ihn (sie), o Herr!
V: Durch deine Wiederkunft
in Herrlichkeit
A: erlöse ihn (sie), o Herr!

V: Lasset uns beten, wie der Herr uns zu beten gelehrt hat:
A: Vater unser ...

V: Herr, unser Gott,
wir glauben, dass dein Sohn von den Toten auferstanden ist und
unsere Verstorbenen zum neuen Leben auferweckt. Festige unseren
Glauben an die Auferstehung deines Dieners (deiner Dienerin) N. und
stärke uns in der Hoffnung auf die ewige Vollendung bei dir.
Durch ihn, Christus, unseren Herrn.

A: Amen.

V: Herr, gib ihm (ihr) und allen Verstorbenen die ewige Ruhe.

A: Und das ewige Licht leuchte ihnen.

V: Lass sie ruhen in Frieden.

A: Amen.

V: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

A: Amen.